

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Weimarer Land
September 2021



**Sperrfrist:
30.09.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Weimarer Land
Berichtsmonat:	September 2021
Erstellungsdatum:	27.09.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.10.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich im Vergleich zu früheren Publikationen geändert. Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite

[Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zkT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung.

[Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Weimarer Land
September 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Weimarer Land
 September 2021

Merkmale	Sep 2021	Aug 2021	Jul 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2020		Aug 2020	Jul 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.261	3.342	3.451	-81	-2,4	-542	-14,3	-13,8	-12,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.745	1.819	1.794	-74	-4,1	-343	-16,4	-14,6	-16,7	
56,5% Männer	986	1.017	1.006	-31	-3,0	-190	-16,2	-16,0	-18,9	
43,5% Frauen	759	802	788	-43	-5,4	-153	-16,8	-12,7	-13,7	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	141	165	149	-24	-14,5	-63	-30,9	-16,2	-19,5	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	38	33	-11	-28,9	-26	-49,1	-19,1	-17,5	
41,8% 50 Jahre und älter	730	728	739	2	0,3	-72	-9,0	-11,5	-13,1	
29,7% dar. 55 Jahre und älter	519	516	519	3	0,6	-56	-9,7	-11,0	-13,4	
38,5% Langzeitarbeitslose	671	691	708	-20	-2,9	56	9,1	18,1	24,0	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	120	109	106	11	10,1	-3	-2,4	-12,8	-18,5	
11,3% Ausländer ^{*)}	197	210	188	-13	-6,2	-57	-22,4	-10,6	-19,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	377	426	383	-49	-11,5	-28	-6,9	22,4	9,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	173	162	-17	-9,8	-8	-4,9	32,1	-3,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	132	103	-45	-34,1	-35	-28,7	0,8	19,8	
seit Jahresbeginn	3.494	3.117	2.691	x	x	-439	-11,2	-11,6	-15,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	448	395	422	53	13,4	6	1,4	5,9	17,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	194	169	186	25	14,8	-1	-0,5	11,2	27,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	66	92	54	81,8	6	5,3	-21,4	5,7	
seit Jahresbeginn	3.669	3.221	2.826	x	x	78	2,2	2,3	1,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,8	4,9	4,9	
dar. Männer	4,2	4,4	4,3	x	x	x	5,1	5,2	5,4	
Frauen	3,6	3,8	3,8	x	x	x	4,4	4,4	4,4	
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,9	4,4	x	x	x	6,5	6,3	5,9	
15 bis unter 20 Jahre	2,3	3,2	2,8	x	x	x	4,8	4,3	3,7	
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,6	4,7	4,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	5,0	5,0	5,2	
Ausländer	10,2	10,9	9,8	x	x	x	15,1	13,9	13,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,5	4,4	x	x	x	5,2	5,3	5,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.028	2.106	2.102	-78	-3,7	-384	-15,9	-14,1	-14,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.324	2.422	2.452	-98	-4,0	-431	-15,6	-13,4	-13,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.352	2.449	2.476	-97	-4,0	-418	-15,1	-13,0	-13,1	
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,5	5,5	x	x	x	6,2	6,3	6,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	723	752	744	-29	-3,9	-295	-29,0	-30,0	-28,5	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.564	2.601	2.627	-37	-1,4	-253	-9,0	-10,6	-10,8	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	942	936	929	6	0,7	-100	-9,6	-11,6	-11,8	
Bedarfsgemeinschaften	2.041	2.064	2.090	-23	-1,1	-217	-9,6	-11,3	-11,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	141	159	149	-18	-11,3	-6	-4,1	-23,6	-0,7	
Zugang seit Jahresbeginn	1.349	1.208	1.049	x	x	130	10,7	12,7	21,4	
Bestand	692	686	641	6	0,9	153	28,4	16,9	19,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Ergebnisse für Ausländer können geringfügige Unschärfen aufweisen und sind deshalb als vorläufig anzusehen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Weimarer Land
 September 2021

Merkmale	Sep 2021	Aug 2021	Jul 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2020		Aug 2020	Jul 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.232	1.281	1.355	-49	-3,8	-423	-25,6	-24,1	-20,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	776	811	809	-35	-4,3	-340	-30,5	-29,0	-29,2
54,6% Männer	424	426	416	-2	-0,5	-174	-29,1	-30,3	-34,3
45,4% Frauen	352	385	393	-33	-8,6	-166	-32,0	-27,6	-22,8
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	77	94	84	-17	-18,1	-53	-40,8	-27,1	-23,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	23	18	-7	-30,4	-13	-44,8	-20,7	-18,2
52,2% 50 Jahre und älter	405	404	418	1	0,2	-59	-12,7	-15,7	-14,9
41,0% dar. 55 Jahre und älter	318	317	318	1	0,3	-39	-10,9	-11,9	-13,6
13,4% Langzeitarbeitslose	104	106	110	-2	-1,9	-15	-12,6	1,0	3,8
8,5% Schwerbehinderte Menschen	66	57	55	9	15,8	-5	-7,0	-20,8	-26,7
7,2% Ausländer	56	66	60	-10	-15,2	-53	-48,6	-28,3	-35,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	248	252	236	-4	-1,6	-20	-7,5	10,5	4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	134	131	131	3	2,3	-6	-4,3	23,6	-9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	64	56	-11	-17,2	-21	-28,4	-20,0	27,3
seit Jahresbeginn	2.295	2.047	1.795	x	x	-268	-10,5	-10,8	-13,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	275	238	234	37	15,5	-18	-6,1	-0,4	12,5
dar. in Erwerbstätigkeit	131	111	129	20	18,0	-22	-14,4	-	14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	32	42	38	118,8	-7	-9,1	-33,3	13,5
seit Jahresbeginn	2.349	2.074	1.836	x	x	81	3,6	5,0	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,5	2,6	2,6
dar. Männer	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Frauen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	2,5	2,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,8	2,5	x	x	x	4,2	4,1	3,5
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,9	1,5	x	x	x	2,7	2,7	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Ausländer	2,9	3,4	3,1	x	x	x	6,5	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	821	847	852	-26	-3,1	-341	-29,3	-28,4	-26,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	931	970	976	-39	-4,0	-350	-27,3	-25,4	-24,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	959	997	1.001	-38	-3,8	-337	-26,0	-24,2	-23,9
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	723	752	744	-29	-3,9	-295	-29,0	-30,0	-28,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Weimarer Land
 September 2021

Merkmale	Sep 2021	Aug 2021	Jul 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2020		Aug 2020	Jul 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.029	2.061	2.096	-32	-1,6	-119	-5,5	-5,9	-6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	969	1.008	985	-39	-3,9	-3	-0,3	2,1	-2,6
58,0% Männer	562	591	590	-29	-4,9	-16	-2,8	-1,5	-2,8
42,0% Frauen	407	417	395	-10	-2,4	13	3,3	7,8	-2,2
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	64	71	65	-7	-9,9	-10	-13,5	4,4	-13,3
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	15	15	-4	-26,7	-13	-54,2	-16,7	-16,7
33,5% 50 Jahre und älter	325	324	321	1	0,3	-13	-3,8	-5,8	-10,6
20,7% dar. 55 Jahre und älter	201	199	201	2	1,0	-17	-7,8	-9,5	-13,0
58,5% Langzeitarbeitslose	567	585	598	-18	-3,1	71	14,3	21,9	28,6
5,6% Schwerbehinderte Menschen	54	52	51	2	3,8	2	3,8	-1,9	-7,3
14,6% Ausländer ^{*)}	141	144	128	-3	-2,1	-4	-2,8	0,7	-7,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	129	174	147	-45	-25,9	-8	-5,8	45,0	17,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	42	31	-20	-47,6	-2	-8,3	68,0	29,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	68	47	-34	-50,0	-14	-29,2	33,3	11,9
seit Jahresbeginn	1.199	1.070	896	x	x	-171	-12,5	-13,2	-19,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	173	157	188	16	10,2	24	16,1	17,2	25,3
dar. in Erwerbstätigkeit	63	58	57	5	8,6	21	50,0	41,5	72,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	34	50	16	47,1	13	35,1	-5,6	-
seit Jahresbeginn	1.320	1.147	990	x	x	-3	-0,2	-2,3	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,3
dar. Männer	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Frauen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,1	1,9	x	x	x	2,4	2,2	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,3	1,3	x	x	x	2,2	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Ausländer	7,3	7,5	6,6	x	x	x	8,6	8,5	8,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.208	1.259	1.250	-51	-4,1	-42	-3,4	-0,9	-3,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.393	1.452	1.476	-59	-4,1	-81	-5,5	-3,1	-3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.393	1.452	1.476	-59	-4,1	-81	-5,5	-3,1	-3,8
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.564	2.601	2.627	-37	-1,4	-253	-9,0	-10,6	-10,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	942	936	929	6	0,7	-100	-9,6	-11,6	-11,8
Bedarfsgemeinschaften	2.041	2.064	2.090	-23	-1,1	-217	-9,6	-11,3	-11,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2021 bis September 2021.

*) Die Ergebnisse für Ausländer können geringfügige Unschärfen aufweisen und sind deshalb als vorläufig anzusehen.

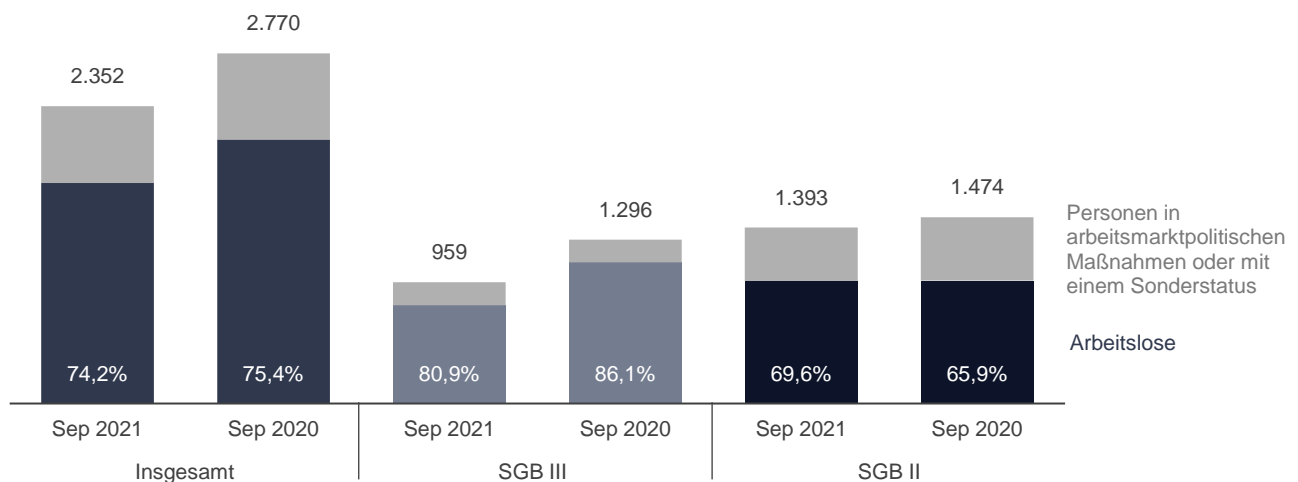
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Weimarer Land
September 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Sep 2020	Aug 2020	Jul 2020	in %
Arbeitslosigkeit	1.745	1.819	-74	-4,1	-343	-16,4	-14,6	-16,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	283	287	-4	-1,4	-41	-12,7	-11,1	-0,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	134	133	1	0,8	-24	-15,2	-13,6	14,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	149	154	-5	-3,2	-17	-10,2	-8,9	-12,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.028	2.106	-78	-3,7	-384	-15,9	-14,1	-14,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	296	316	-20	-6,3	-47	-13,7	-8,4	-5,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	88	95	-7	-7,4	-14	-13,7	-	-10,7
Arbeitsgelegenheiten	26	26	-	-	-4	-13,3	4,0	47,1
Fremdförderung	76	77	-1	-1,3	-3	-3,8	-16,3	-1,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	56	56	-	-	-14	-20,0	-20,0	-16,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	47	59	-12	-20,3	-12	-20,3	-1,7	-6,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.324	2.422	-98	-4,0	-431	-15,6	-13,4	-13,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	28	27	1	3,7	13	86,7	68,8	47,1
Gründungszuschuss	28	27	1	3,7	13	86,7	68,8	47,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.352	2.449	-97	-4,0	-418	-15,1	-13,0	-13,1
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,5	x	x	x	6,2	6,3	6,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,2	74,3	x	x	x	75,4	75,7	75,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

 Weimarer Land
 September 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2021	Aug 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Sep 2020		Aug 2020		Jul 2020
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	776	811	-35	-4,3	-340	-30,5	-29,0	-29,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	45	36	9	25,0	-1	-2,2	-10,0	87,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	45	36	9	25,0	-1	-2,2	-10,0	87,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	821	847	-26	-3,1	-341	-29,3	-28,4	-26,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	110	123	-13	-10,6	-9	-7,6	5,1	-7,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	75	81	-6	-7,4	-3	-3,8	12,5	-3,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	17	15	2	13,3	4	30,8	7,1	18,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	18	27	-9	-33,3	-10	-35,7	-12,9	-33,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	931	970	-39	-4,0	-350	-27,3	-25,4	-24,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	28	27	1	3,7	13	86,7	68,8	47,1	
Gründungszuschuss	28	27	1	3,7	13	86,7	68,8	47,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	959	997	-38	-3,8	-337	-26,0	-24,2	-23,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	x	x	x	2,9	3,0	3,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,9	81,3	x	x	x	86,1	86,9	86,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	969	1.008	-39	-3,9	-3	-0,3	2,1	-2,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	239	251	-12	-4,8	-39	-14,0	-11,3	-7,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	90	97	-7	-7,2	-22	-19,6	-14,9	-	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	149	154	-5	-3,2	-17	-10,2	-8,9	-12,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.208	1.259	-51	-4,1	-42	-3,4	-0,9	-3,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	186	193	-7	-3,6	-38	-17,0	-15,4	-4,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	13	14	-1	-7,1	-11	-45,8	-39,1	-37,5	
Arbeitsgelegenheiten	26	26	-	-	-4	-13,3	4,0	47,1	
Fremdförderung	59	62	-3	-4,8	-7	-10,6	-20,5	-4,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	56	56	-	-	-14	-20,0	-20,0	-16,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	29	32	-3	-9,4	-2	-6,5	10,3	17,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.393	1.452	-59	-4,1	-81	-5,5	-3,1	-3,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.393	1.452	-59	-4,1	-81	-5,5	-3,1	-3,8	
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,3	x	x	x	3,3	3,4	3,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,6	69,4	x	x	x	65,9	65,9	65,9	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

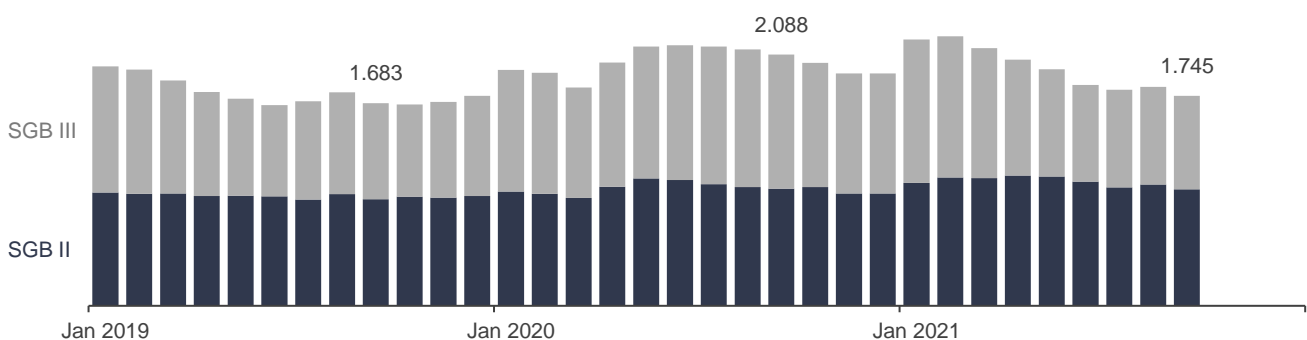
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Weimarer Land
September 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 74 auf 1.745 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 343 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 776, das sind 35 weniger als im Vormonat und 340 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 969 Arbeitslose, das ist ein Minus von 39 gegenüber August; im Vergleich zum September 2020 waren es 3 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	1.745	-74	-4,1	-343	-16,4	4,0	4,1	4,8
Männer	986	-31	-3,0	-190	-16,2	4,2	4,4	5,1
Frauen	759	-43	-5,4	-153	-16,8	3,6	3,8	4,4
15 bis unter 25 Jahre	141	-24	-14,5	-63	-30,9	4,2	4,9	6,5
15 bis unter 20 Jahre	27	-11	-28,9	-26	-49,1	2,3	3,2	4,8
50 Jahre und älter	730	2	0,3	-72	-9,0	4,2	4,2	4,6
55 Jahre und älter	519	3	0,6	-56	-9,7	4,5	4,5	5,0
Deutsche	1.548	-61	-3,8	-286	-15,6	3,7	3,8	4,3
Ausländer ²⁾	197	-13	-6,2	-57	-22,4	10,2	10,9	15,1
Rechtskreis SGB III	776	-35	-4,3	-340	-30,5	1,8	1,8	2,5
Männer	424	-2	-0,5	-174	-29,1	1,8	1,8	2,6
Frauen	352	-33	-8,6	-166	-32,0	1,7	1,8	2,5
15 bis unter 25 Jahre	77	-17	-18,1	-53	-40,8	2,3	2,8	4,2
15 bis unter 20 Jahre	16	-7	-30,4	-13	-44,8	1,3	1,9	2,7
50 Jahre und älter	405	1	0,2	-59	-12,7	2,3	2,3	2,6
55 Jahre und älter	318	1	0,3	-39	-10,9	2,7	2,7	3,1
Deutsche	720	-25	-3,4	-287	-28,5	1,7	1,8	2,4
Ausländer	56	-10	-15,2	-53	-48,6	2,9	3,4	6,5
Rechtskreis SGB II	969	-39	-3,9	-3	-0,3	2,2	2,3	2,2
Männer	562	-29	-4,9	-16	-2,8	2,4	2,5	2,5
Frauen	407	-10	-2,4	13	3,3	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	64	-7	-9,9	-10	-13,5	1,9	2,1	2,4
15 bis unter 20 Jahre	11	-4	-26,7	-13	-54,2	0,9	1,3	2,2
50 Jahre und älter	325	1	0,3	-13	-3,8	1,9	1,9	1,9
55 Jahre und älter	201	2	1,0	-17	-7,8	1,8	1,8	1,9
Deutsche	828	-36	-4,2	1	0,1	2,0	2,0	2,0
Ausländer ²⁾	141	-3	-2,1	-4	-2,8	7,3	7,5	8,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Ergebnisse für Ausländer können geringfügige Unschärfen aufweisen und sind deshalb als vorläufig anzusehen.

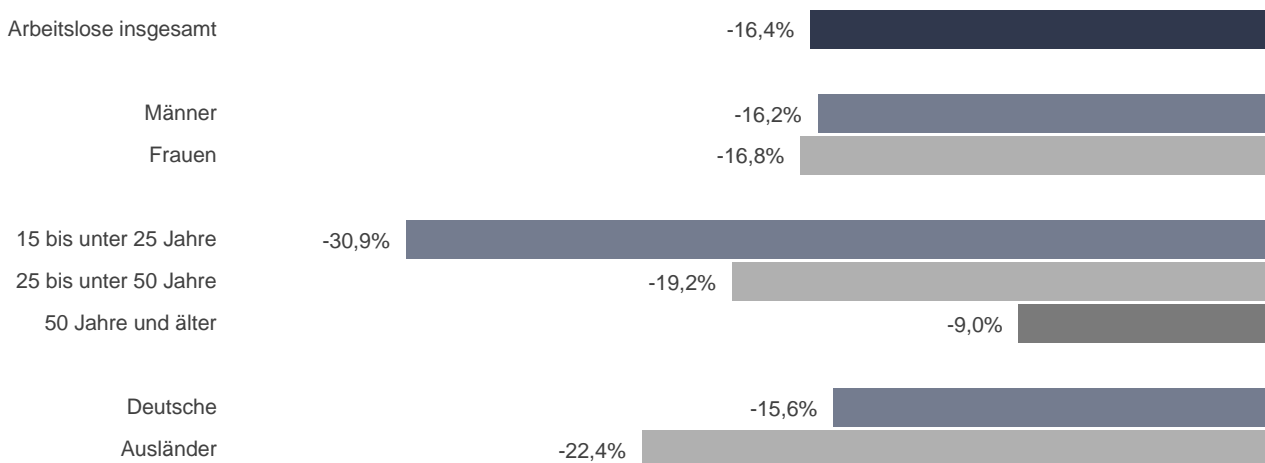
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

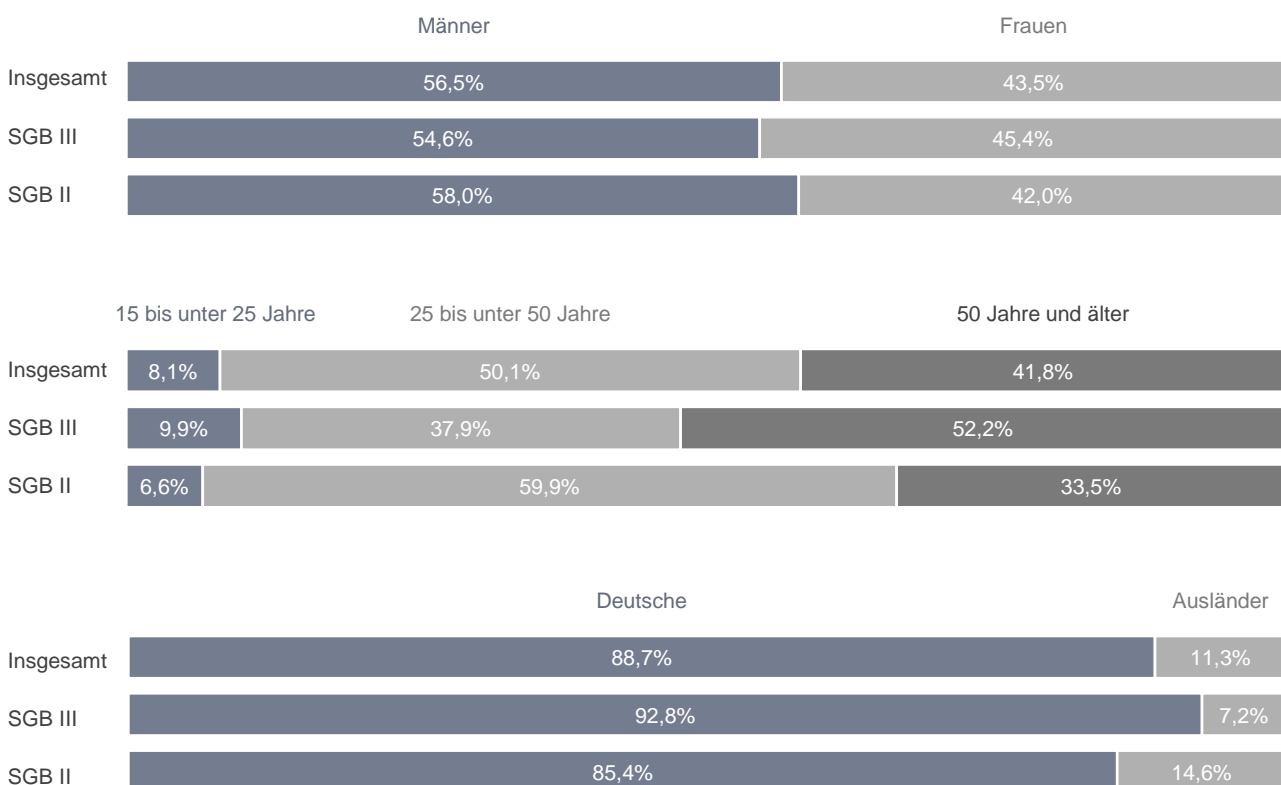
Weimarer Land
September 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von –31% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –9% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



1) Die Ergebnisse für Ausländer können geringfügige Unschärfen aufweisen und sind deshalb als vorläufig anzusehen.

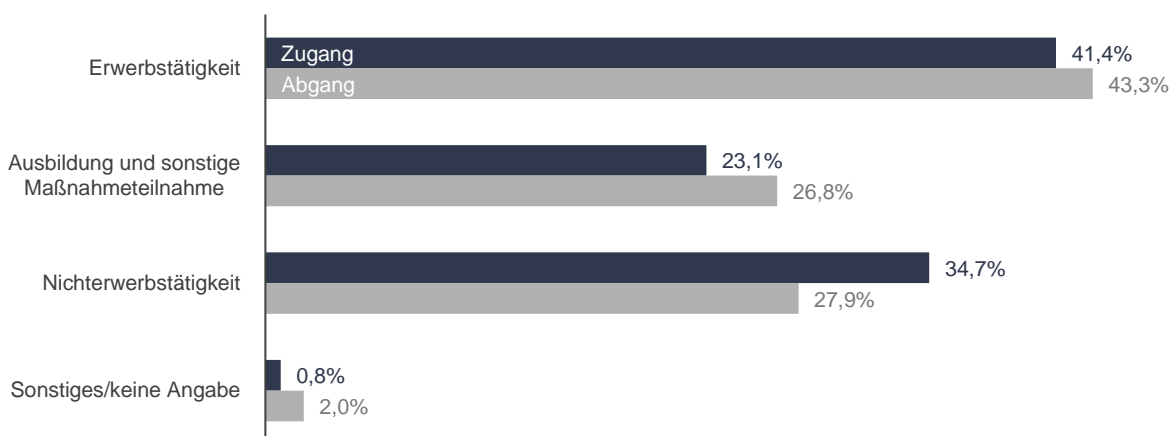
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Weimarer Land
September 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 377 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 448 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 mehr als im September 2020. Seit Jahresbeginn gab es 3.494 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 439 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.669 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 78 Abmeldungen. Im September meldeten sich 156 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 194 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 1 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	377	-49	-11,5	-28	-6,9	3.494	-439	-11,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	156	-17	-9,8	-8	-4,9	1.667	-147	-8,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	137	-26	-16,0	-14	-9,3	1.545	-146	-8,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-	-	2	66,7	54	15	38,5
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	27	-15	-35,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	87	-45	-34,1	-35	-28,7	753	-152	-16,8
Nichterwerbstätigkeit	131	12	10,1	20	18,0	1.051	-118	-10,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	83	12	16,9	10	13,7	628	-165	-20,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	44	7	18,9	13	41,9	377	47	14,2
Sonstiges/keine Angabe	3	*	*	-5	-62,5	23	-22	-48,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	448	53	13,4	6	1,4	3.669	78	2,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	194	25	14,8	-1	-0,5	1.648	181	12,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	180	25	16,1	3	1,7	1.507	164	12,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	1	33,3	-2	-33,3	47	-1	-2,1
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	61	10	19,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	120	54	81,8	6	5,3	704	-65	-8,5
Nichterwerbstätigkeit	125	-26	-17,2	5	4,2	1.221	-36	-2,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	61	-17	-21,8	-7	-10,3	636	-159	-20,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	53	-6	-10,2	15	39,5	411	93	29,2
Sonstiges/keine Angabe	9	-	-	-4	-30,8	96	-2	-2,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

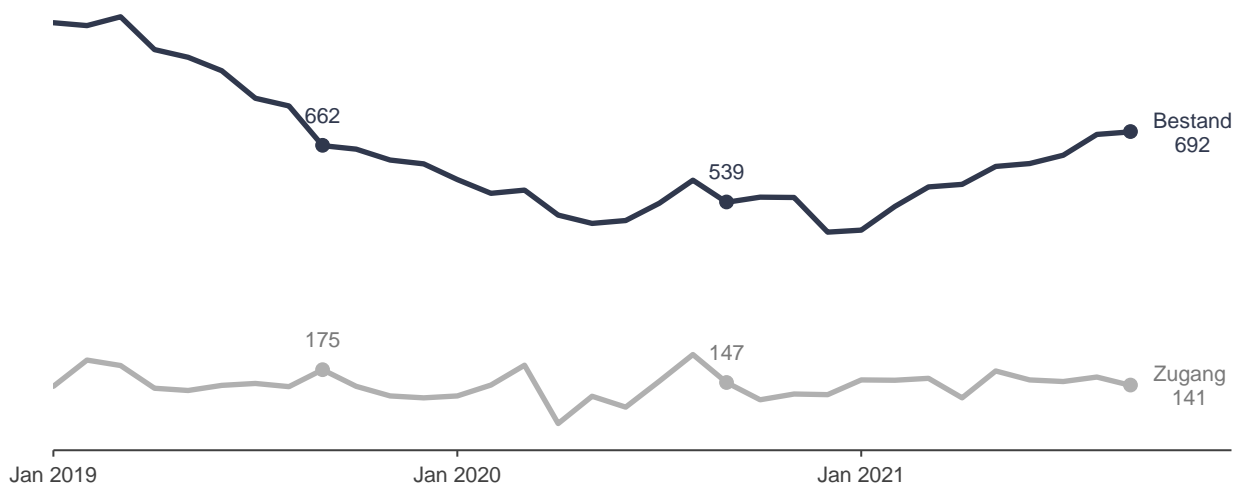
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Weimarer Land
September 2021

Im September waren 692 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 6 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 153 Stellen mehr (+28 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 141 neue Arbeitsstellen, das waren 6 oder 4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.349 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 130 oder 11%. Zudem wurden im September 139 Arbeitsstellen abgemeldet, 48 oder 26 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.135 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 158 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	141	-18	-11,3	-6	-4,1	1.349	130	10,7
dar. sofort zu besetzen	61	-17	-21,8	-22	-26,5	611	125	25,7
sozialversicherungspflichtig	139	-17	-10,9	-5	-3,5	1.332	129	10,7
dar. sofort zu besetzen	61	-14	-18,7	-20	-24,7	603	126	26,4
Bestand	692	6	0,9	153	28,4	602	60	11,1
dar. sofort zu besetzen	633	5	0,8	134	26,9	551	60	12,1
sozialversicherungspflichtig	686	6	0,9	152	28,5	595	58	10,9
dar. sofort zu besetzen	629	7	1,1	135	27,3	545	58	11,9
Abgang	139	26	23,0	-48	-25,7	1.135	-158	-12,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	137	26	23,4	-49	-26,3	1.121	-154	-12,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

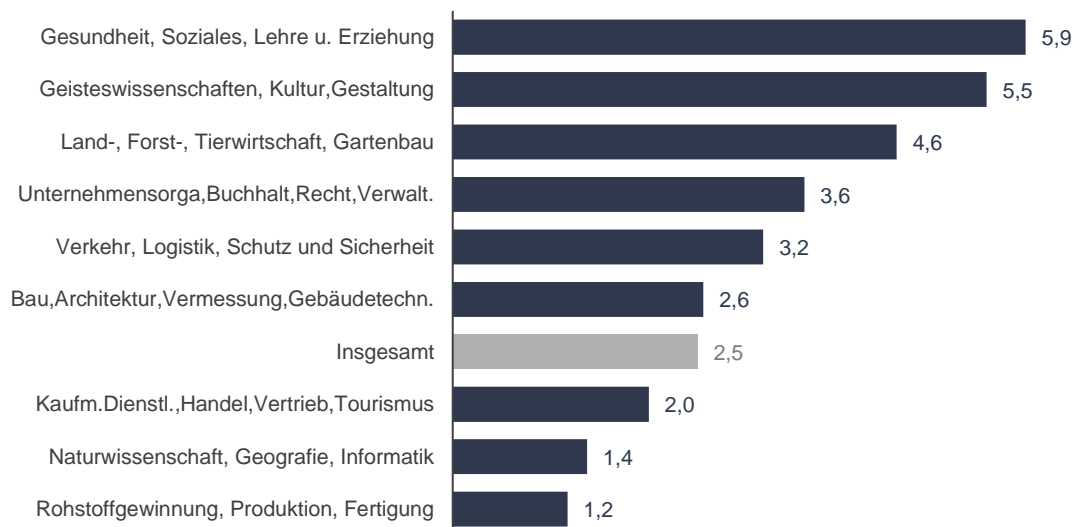
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Weimarer Land
September 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im September 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Sep 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	1.745	100	-74	-4,1	-343	-16,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	96	5,5	6	6,7	-1	-1,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	279	16,0	-25	-8,2	-115	-29,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	222	12,7	-2	-0,9	-27	-10,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	18	1,0	-2	-10,0	-4	-18,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	451	25,8	-6	-1,3	-63	-12,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	208	11,9	-21	-9,2	-69	-24,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	163	9,3	-16	-8,9	-66	-28,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	242	13,9	-20	-7,6	1	0,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	33	1,9	9	37,5	-3	-8,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	32	1,8	5	18,5	3	10,3
Gemeldete Arbeitsstellen	692	100	6	0,9	153	28,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	21	3,0	1	5,0	11	110,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	236	34,1	-6	-2,5	39	19,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	86	12,4	-4	-4,4	9	11,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	13	1,9	3	30,0	1	8,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	141	20,4	13	10,2	53	60,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	103	14,9	-1	-1,0	45	77,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	45	6,5	-	-	3	7,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	41	5,9	-1	-2,4	-12	-22,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	6	0,9	1	20,0	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

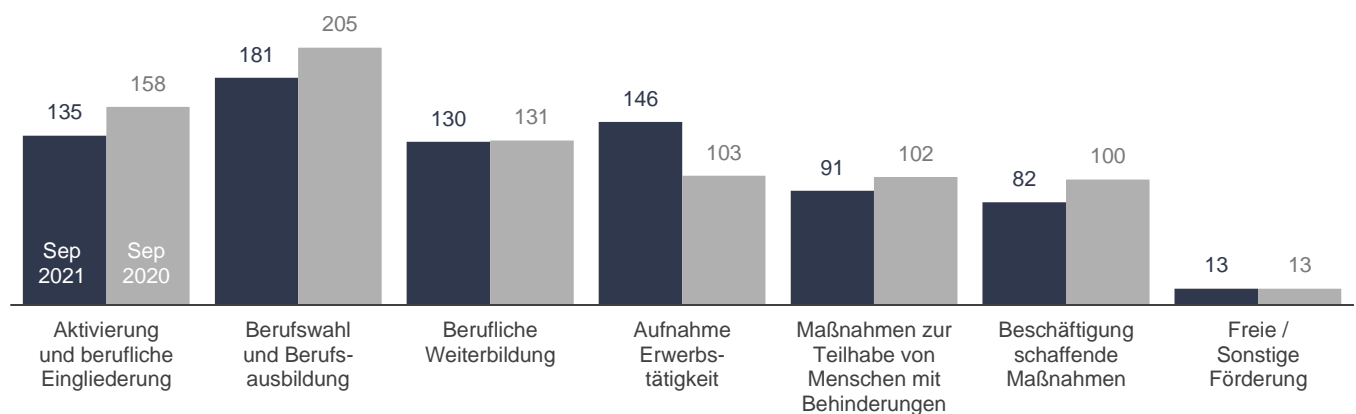
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Weimarer Land
September 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	124	18	17,0	-9	-6,8	1.111	-29	-2,5
Berufswahl und Berufsausbildung	77	73	x	8	11,6	140	2	1,4
Berufliche Weiterbildung	14	8	133,3	-32	-69,6	105	-48	-31,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	30	-9	-23,1	11	57,9	206	68	49,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	33	30	x	-8	-19,5	50	-4	-7,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	5	2	66,7	-7	-58,3	54	-17	-23,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	3	50,0	*	*	30	-3	-9,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	135	1	0,7	-23	-14,6	146	-14	-8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	181	-5	-2,7	-24	-11,7	215	-9	-3,8
Berufliche Weiterbildung	130	-4	-3,0	-1	-0,8	144	7	5,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	146	11	8,1	43	41,7	109	-18	-14,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	91	13	16,7	-11	-10,8	85	-3	-3,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	82	-	-	-18	-18,0	80	-10	-11,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	3	30,0	-	-	10	-2	-19,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	69	-10	-12,7	7	11,3	605	-3	-0,5
Berufswahl und Berufsausbildung	60	24	66,7	20	50,0	166	8	5,1
Berufliche Weiterbildung	32	19	146,2	-2	-5,9	133	-42	-24,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	3	14,3	3	14,3	166	-14	-7,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	7	87,5	-2	-11,8	42	6	16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	8	*	*	2	33,3	47	-5	-9,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	*	*	5	x	28	-3	-9,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Weimarer Land

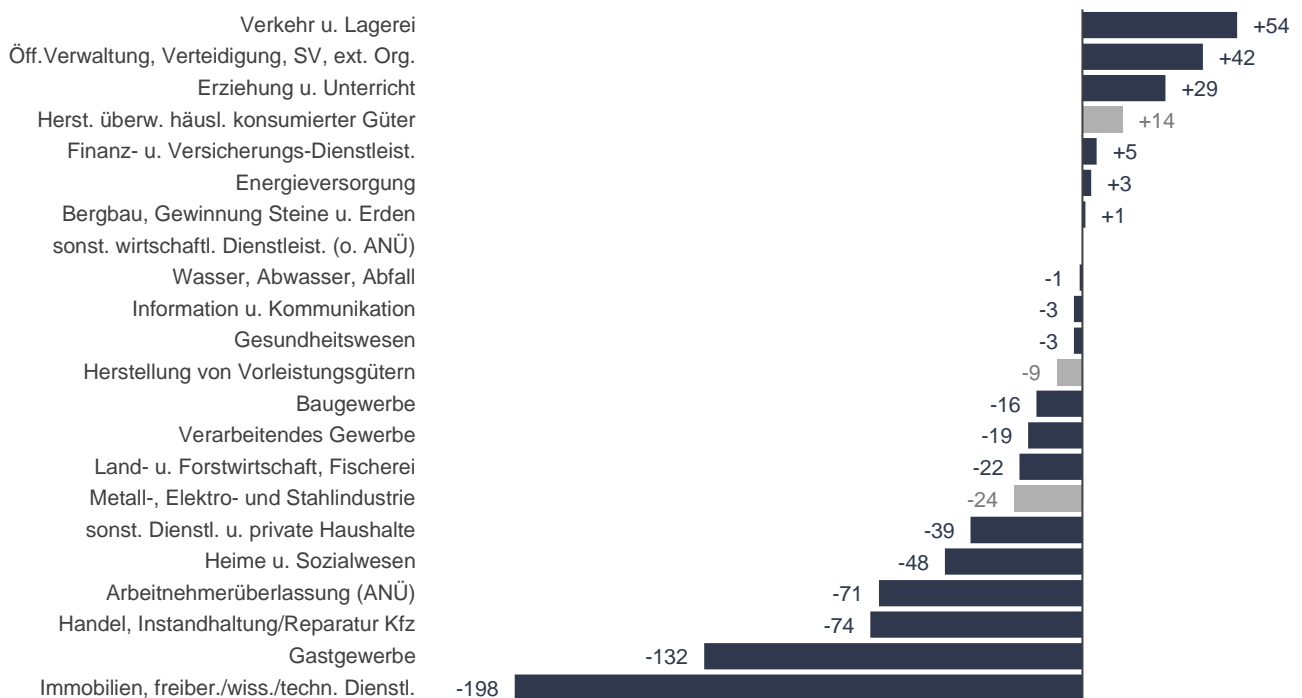
März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 25.688. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 492 oder 1,9%, nach -397 oder -1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+54 oder +3,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-198 oder -21,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2021 / Mrz 2020	
	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	25.688	25.886	25.837	25.842	26.180	-492	-1,9
54,7% Männer	14.050	14.176	14.092	14.058	14.171	-121	-0,9
45,3% Frauen	11.638	11.710	11.745	11.784	12.009	-371	-3,1
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.330	2.414	2.448	2.211	2.298	32	1,4
66,9% 25 bis unter 55 Jahre	17.193	17.252	17.222	17.452	17.690	-497	-2,8
23,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	5.995	6.049	5.999	6.013	6.028	-33	-0,5
70,4% Vollzeit	18.093	18.339	18.220	18.188	18.434	-341	-1,8
29,6% Teilzeit	7.595	7.547	7.617	7.654	7.746	-151	-1,9
92,2% Deutsche	23.697	23.862	24.002	23.936	24.282	-585	-2,4
7,8% Ausländer	1.991	2.024	1.835	1.906	1.898	93	4,9

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Weimarer Land

Juni 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	2.154	-244	-10,2
davon			
mit 1 Person	1.269	-141	-10,0
mit 2 Personen	417	-72	-14,7
mit 3 Personen	198	-30	-13,2
mit 4 Personen	145	-2	-1,4
mit 5 und mehr Personen	125	1	0,8
darunter			
Single-BG	1.268	-140	-9,9
Alleinerziehende-BG	414	-44	-9,6
Partner-BG ohne Kinder	173	-40	-18,8
Partner-BG mit Kindern	277	-14	-4,8
nicht zuordenbare BG	22	-6	-21,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	692	-60	-8,0
davon: mit 1 Kind	331	-33	-9,1
mit 2 Kindern	202	-36	-15,1
mit 3 und mehr Kindern	159	9	6,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	3.995	-378	-8,6
darunter			
Männer	2.062	-220	-9,6
Frauen	1.933	-158	-7,6
Leistungsberechtigte (LB)	3.725	-389	-9,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	3.669	-403	-9,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	2.715	-279	-9,3
darunter			
Männer	1.404	-164	-10,5
Frauen	1.311	-115	-8,1
davon			
unter 25 Jahre	410	-38	-8,5
25 bis unter 55 Jahre	1.681	-182	-9,8
55 Jahre und älter	624	-59	-8,6
darunter			
Deutsche	2.260	-247	-9,9
Ausländer	455	-32	-6,6
darunter			
Alleinerziehende	414	-42	-9,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	954	-124	-11,5
darunter			
unter 3 Jahre	205	-31	-13,1
3 bis unter 6 Jahre	221	8	3,8
6 bis unter 15 Jahre	501	-91	-15,4
über 15 Jahre	27	-10	-27,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	56	14	33,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	270	11	4,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	79	-3	-3,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	191	14	7,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

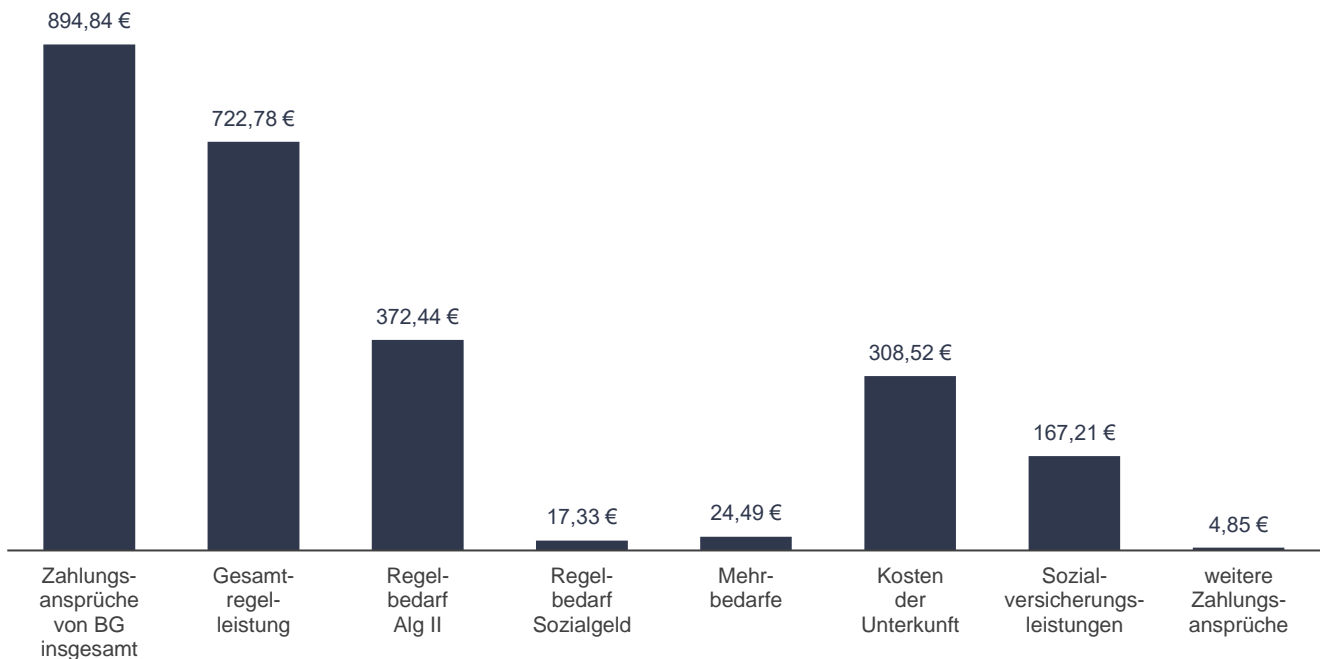
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Weimarer Land

Juni 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	1.927.485	895	2.154	895
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	1.556.865	723	2.151	724
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	802.234	372	1.908	420
Regelbedarf Sozialgeld	37.328	17	271	138
Mehrbedarfe	52.743	24	634	83
Kosten der Unterkunft	664.560	309	1.974	337
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	655.536	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	360.180	167	2.144	168
weitere Zahlungsansprüche	10.440	5	-	-
sonstige Leistungen	8.800	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.443	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	198	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.